

Das MAAS PV-Dach

Die einfache, schnelle und sichere Lösung für Dächer mit Solaranlagen

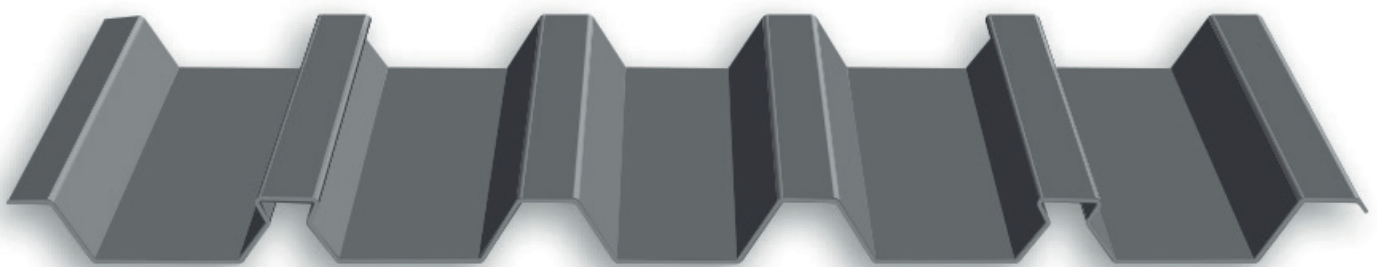


DAS MAAS PV-DACH

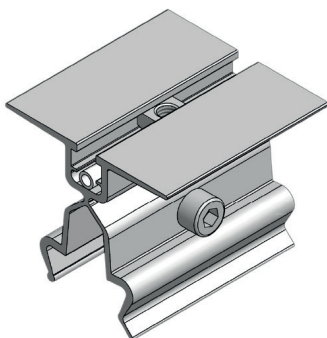
Nie war das Montieren von PV-Anlagen einfacher, produktiver, schneller und sicherer als mit dem MAAS PV-Dach. Neuplanungen und Dachsanierungen mit der Reduzierung auf das Wesentliche.

- **Durchdringungsfreie Installation von Photovoltaik-Anlagen**
- **Zeitersparnis bei der Montage durch nur zwei Schraubverbindungen**
- **Mehr Sicherheit im Komplettsystem mit Zulassung vom Trapezblech bis zur Klemme**
- **Bei Modulquerverlegung keine Unterkonstruktion durch die Spezialklemmen nötig**
- **Eine nachträgliche Installation der PV-Anlage jederzeit möglich, bis hin zum kompletten Rückbau nach der Nutzungsdauer**
- **Maximale Flexibilität für den Kunden**

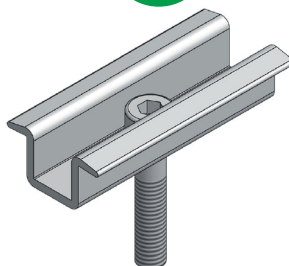
PV-32-122



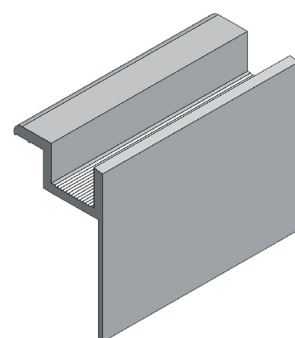
Klemmen:



Grundklemme - AGK2

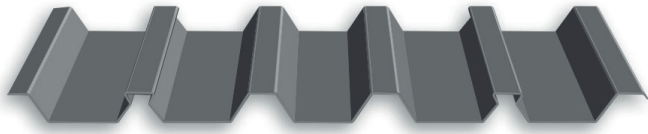


Rahmenmittelklemme - RMK



Rahmenseitenklemme - RSK

TECHNISCHE DATEN:



- **Beschreibung**

Profilierung mit hochstehenden Sicken in Form eines Schwalbenschwanzes mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-14.1-564 beim DIBt und DIN 18807.

- **Material**

0,75 mm Stahl, Güte S320

- **Lieferlänge**

min. Lieferlänge: 2,25 m
max. Lieferlänge: 13,50 m

- **Dachneigung**

Minimale Dachneigung: 5°

- **Ausstattung auf Wunsch**

Innenseite mit Antikondensvlies möglich

- **Befestigung der PV-Module**

Es werden zweiteilige Klemmen als Befestigungsmittel für das PV-Dach eingesetzt. Die Grundklemmen werden auf die Schwalbenschwanzsicken gesetzt und angezogen. Durch Rahmenmittel- und Rahmenseitenklemmen werden die PV-Module eingefasst und an den Grundklemmen befestigt.

- **Außenbeschichtungen**

Folgende Beschichtungen sind möglich:

- **50 µm** Beschichtung (gem. Fact-Sheet IFBS: Korrosionsschutz im Metalleichtbau)



RAL 7016 Anthrazitgrau



RAL 8012 Rotbraun



RAL 9007 Graualuminium

- **25 µm** Polyesterlack



RAL 7016 Anthrazitgrau

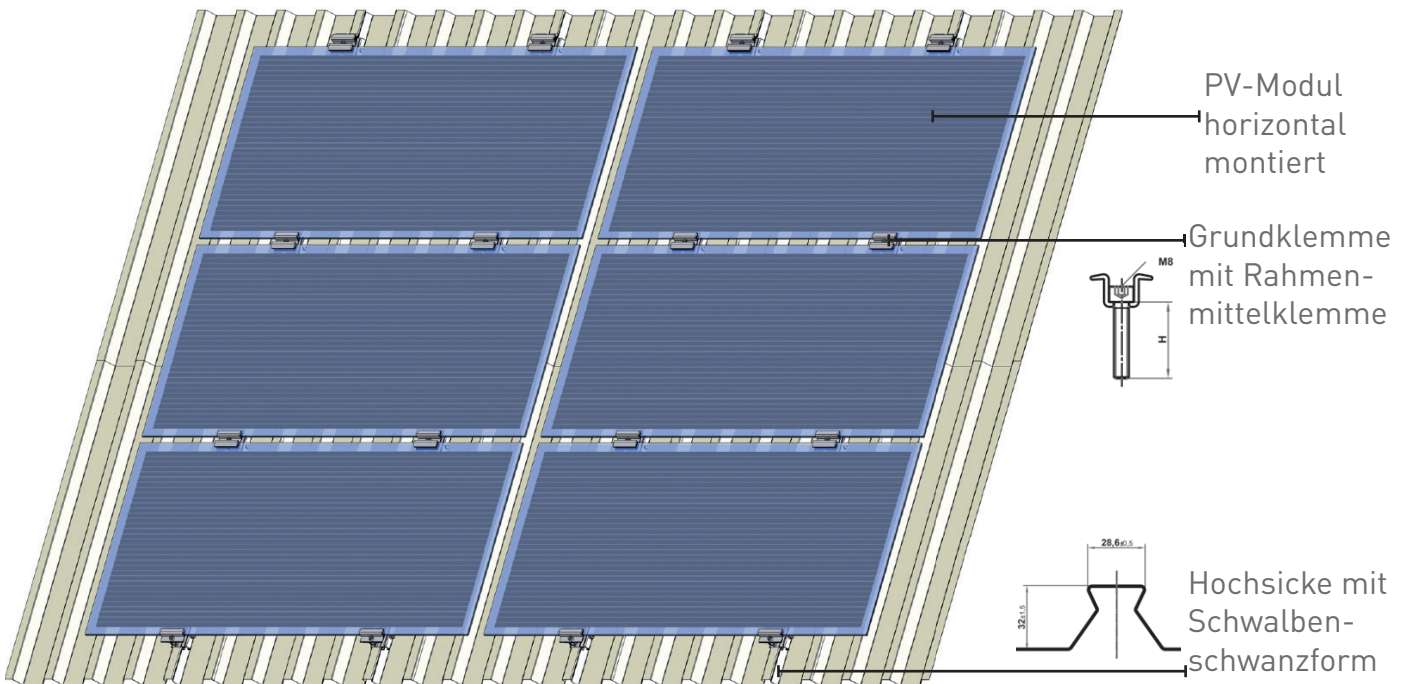


RAL 8012 Rotbraun

- **AluZink AZ185**



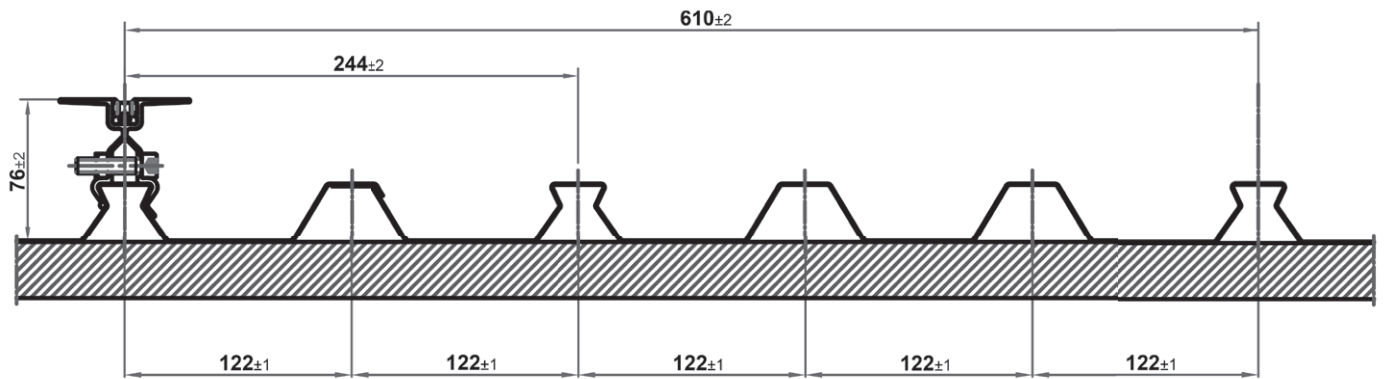
DAS MAAS PV-DACH IN DER SCHNELLEN MODULQUERVERLEGUNG



- Einsparung von Unterkonstruktion, Spannweiten von 1,20m möglich, in den niederen Lagen (Sanierung von alten Lagerhallen).
- Einfaches und leichtes Handling der Profiltafel durch die geringe Profilbreite von 610 mm und Gewicht.
- Extrem schnelle Montage der vorkonfektionierten Grundklemmen, da Befestigung mit nur einer Schraube.
- Aufgrund durchdringungsfreier Montage ohne Schrauben und Dichtmittel werden die Dacheindeckungen geschont und Korrosionsschäden vermieden.
- Durch die einfache und schnelle Montage der Quermodule zwischen den Rahmenklemmen wird wertvolle Montagezeit eingespart.

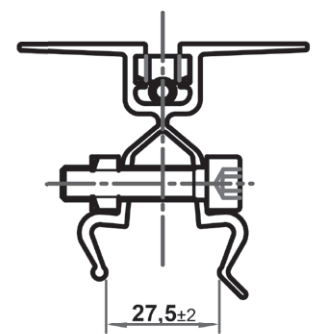
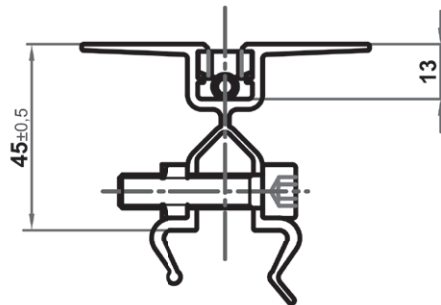
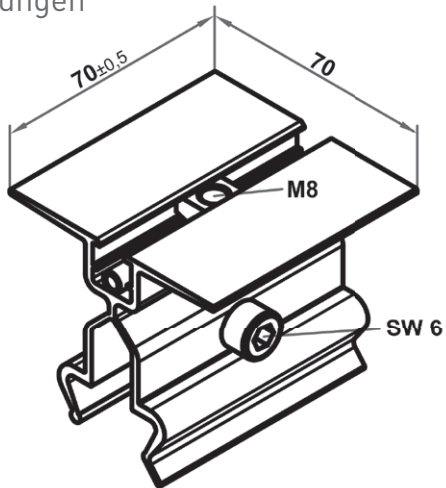


Querschnitt der Grundklemmen auf PV32-122 - Details

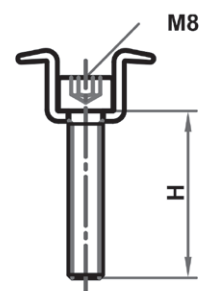
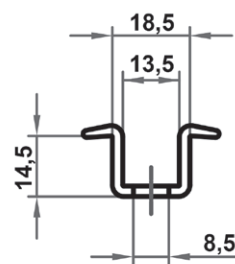
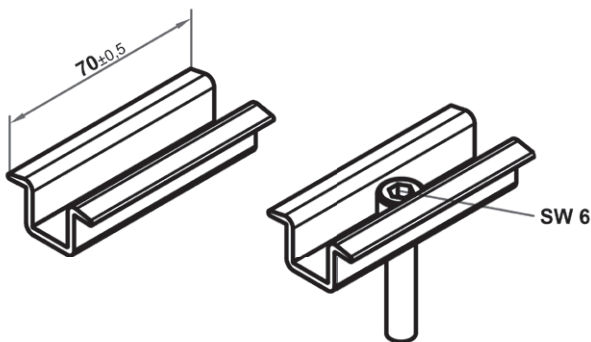


Grundklemmen-Details:

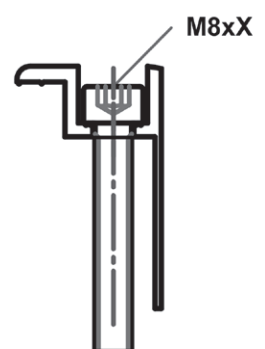
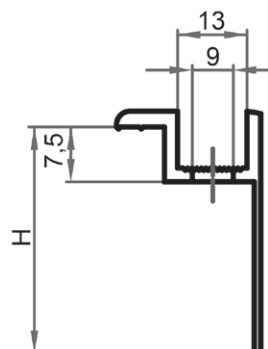
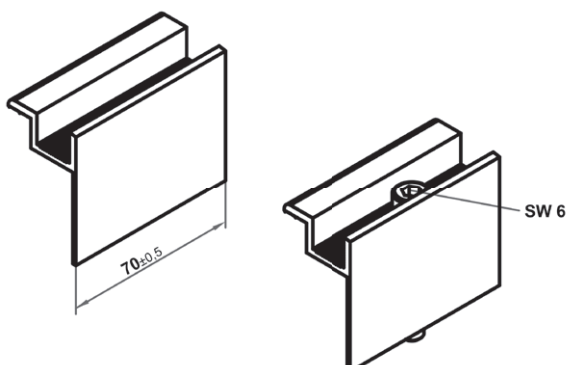
Aus Aluminium (auf Wunsch auch in Edelstahl) zur Befestigung von Modulen, Profilen, Aufständerungen



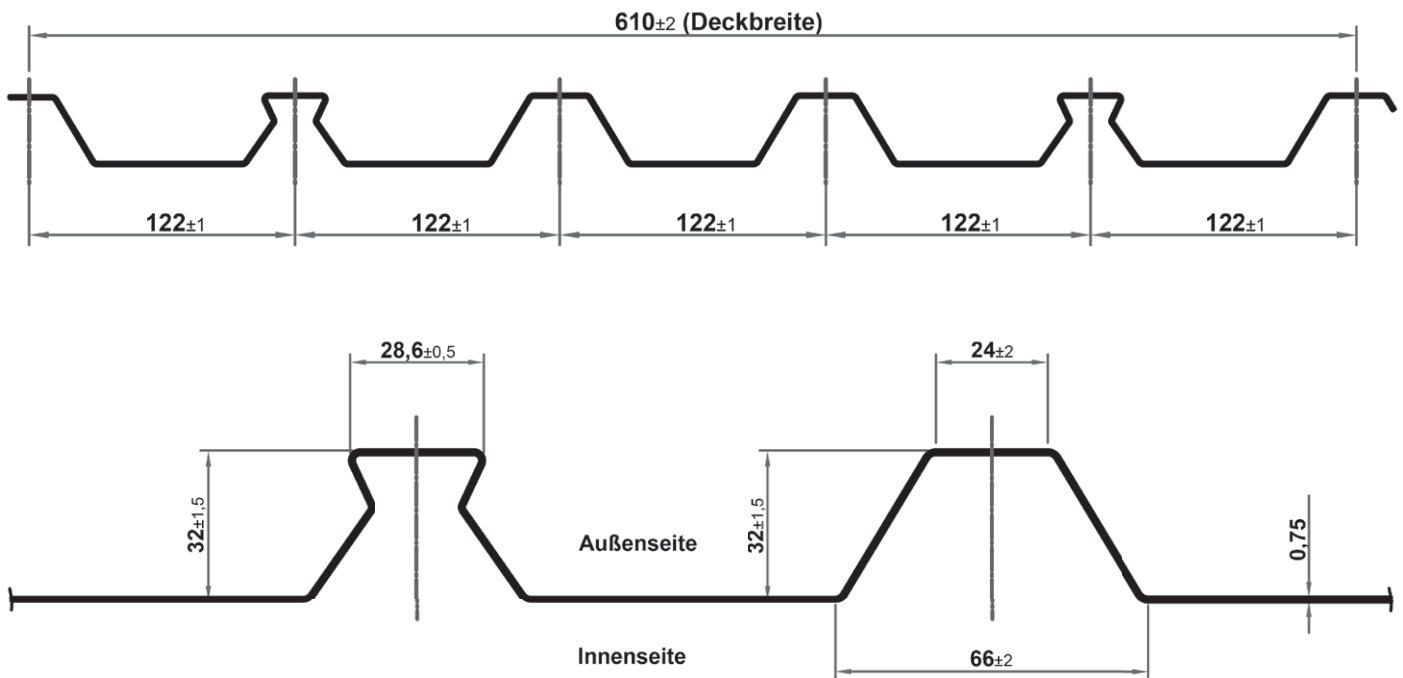
Rahmenmittelklemmen-Details:



Rahmenseitenklemmen-Details:

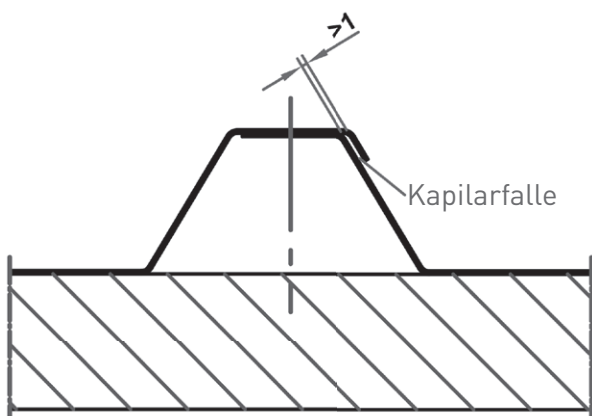


Abmessungen Profil-Details:



© Collège de Diemeringe

Befestigung (schraffierte Fläche):



- Verlegung der Blechscharn immer von rechts unten nach links oben.
- Auf dem Schwalbenschwanz dürfen keine Schrauben angebracht werden!
- Bei den seitlichen Überlappungen einen Spalt lassen (Kapillarfall).
- Verbinden der Blechscharn für Längen über 13,5m - siehe Seite 07: Schritte 1 bis 4
- Auf rechtwinklige Verlegung der Profile achten, dies erleichtert die anschließende Modulmontage.

Dachneigung und Querstoß:

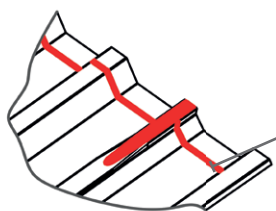
Das Trapezblech PV32-122 kann aufgrund der Schwalbenschwanz-Geometrie nicht einfach übereinander gelegt werden, wie bei normalen Trapezblechen. An die unten liegende Tafel, muss ein sogenannter „Einzug“ mit der Überdeckungslänge angebracht werden. Die Standardlänge des Einzuges beträgt 140 mm. Bei geringeren Dachneigungen sind die Maße laut Tabelle zu erhöhen. Zu beachten sind zusätzliche Maßnahmen mit Dicht-/Klebmassen.

Folgende Ausführungen werden empfohlen:

| Dachneigung | Querstoß* |
|-------------|---|
| über 15° | Einzug (Überdeckung) 140 mm |
| 12° - 15° | Einzug (Überdeckung) 140 mm, 2 Streifen Dicht-/Klebmassen |
| 8° - 12° | Einzug (Überdeckung) 200 mm, 2 Streifen Dicht-/Klebmassen |
| 5° - 8° | Einzug (Überdeckung) 250 mm, 2 Streifen Dicht-/Klebmassen. Längsstoßüberlappung muss mit einem geeigneten Längsstoßdichtband versehen werden. |
| 3° - 5° | Das Trapezblech PV32-122 darf nur ohne Querstoß verlegt werden. |

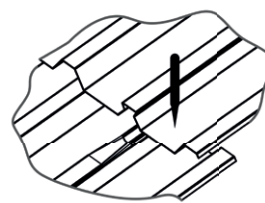
*Hinweis: Im Bereich des Querstoßes ist ein Auflager vorzusehen!

Montageanleitung bei Querstoß:

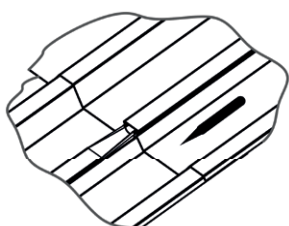


1: Vorbereitung

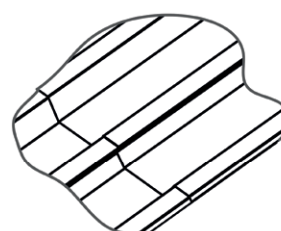
Dicht-/Klebmasse vorzugsweise Polyurethan-Kleber (kein Silikon) (bei Dachschrägen <math><15^\circ</math>) nach Vorgabe!



2: Aufstecken



3: Aufschieben



4: Fertig

WWW.MAASPROFILE.DE



© Collège de Diemeringe

MITGLIED IM

IFBS

Industrieverband für Bausysteme
im Metalleichtbau

MAAS Profilzentrum GmbH

Friedrich-List-Straße 25
74532 Ilshofen-Eckartshausen
Germany

Tel.: +49 7904 97 14-0
E-Mail: info@maasprofile.de
Web: www.maasprofile.de

